

# EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE

## Begegnungstagungen

### BEGEGNUNGEN MIT TRADITION

Seit 1953 kommen Gemeindeglieder aus Ost und West zusammen. Im Gespräch über die Bibel, in Auseinandersetzung mit aktuellen Fragen und im Austausch über eigene Lebensumstände, über Gemeinden und Kirchen in den Ländern Europas wird Kirchengemeinschaft lebendig. Aus den „Berliner Bibelwochen“ für Ost- und Westdeutsche sind seit dem Fall der Mauer Bibeldialoge mit Menschen aus ganz Europa geworden.

### BEGEGNUNGEN MIT EUROPA UND DER BIBEL

Das Gespräch mit den Schwestern und Brüdern in Europa ist heute so wichtig wie noch nie. Im Bibeldialog nehmen wir uns Zeit, einander zuzuhören, Erfahrungen zu teilen und gemeinsam über die Zukunft unserer Gemeinden nachzudenken. Egal ob digital oder analog: Die Texte der Bibel sind so aktuell wie schon immer.

### BEGEGNUNGEN ONLINE

Online-Bibeldialoge sind eine weitere Möglichkeit, miteinander und über alle Grenzen hinweg ins Gespräch zu kommen und in Kontakt zu bleiben. Sie erlauben auch Menschen, die aus den unterschiedlichsten Gründen nicht reisen können, an internationalen Gesprächen teilzunehmen.

### BEGEGNUNGEN IN SOLIDARITÄT

2023 endete die großzügige finanzielle Unterstützung der Bibeldialoge durch die Union Evangelischer Kirchen. Die aktuellen Tagungsbeiträge entsprechen nun den Hotel- und Verpflegungskosten für Teilnehmende. Honorare, Ermäßigungen oder Fahrtkostenzuschüsse müssen über Spenden oder Patenschaften finanziert werden. Besonders, aber nicht nur in den Ländern Mittel- und Osteuropas gibt es viele Menschen, die sich die Teilnahme an einer Präsenzveranstaltung nicht leisten können.

Wir hoffen deshalb auf Ihre Solidarität und bitten um Ihre Spende, damit wir auch in Zukunft Ermäßigungen gewähren und Reisekosten bezuschussen können.

### Unsere Bankverbindung:

Evangelische Akademie zu Berlin gGmbH  
EVANGELISCHE BANK  
IBAN: DE91 5206 0410 0003 9105 71  
BIC: GENODEF1EK1  
Verwendungszweck: **Spende Europäische Bibeldialoge**

# EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE

## Kontakt

### ANMELDUNGEN

Nach Möglichkeit sollen Anmeldungen einen Monat vor Beginn der Veranstaltung vorliegen. Spätere Anmeldungen werden – soweit es freie Zimmer gibt – berücksichtigt. Auch für Online-Veranstaltungen sind kurzfristige Anmeldungen möglich.

Bitte melden Sie sich über die Website der Evangelischen Akademie zu Berlin an: <https://www.eaberlin.de>

oder per Post:

**Europäische Bibeldialoge**  
**Evangelische Akademie zu Berlin gGmbH**  
**Charlottenstraße 53/54**  
**10117 Berlin**

Alle Informationen zum Angebot der Europäischen Bibeldialoge finden Sie auch auf der Website der Evangelischen Akademie zu Berlin. Über aktuelle Veranstaltungen informiert Sie auch der Newsletter der Akademie, den Sie hier bestellen können: <https://www.eaberlin.de/service/newsletter-streitlust/>

Falls Sie per E-Mail informiert werden möchten, vergessen Sie bitte nicht, unsere E-Mailadresse zu Ihren sicheren Absendern hinzuzufügen. Sie helfen uns damit, Papier und Porto zu sparen.

### AKTUELLES ZU DEN EUROPÄISCHEN BIBELDIALOGEN

finden Sie auch auf Facebook:

<http://www.facebook.com/bibeldialoge>

und auf unserem Blog:

<http://begegnungstagungenebd.blogspot.de>



### Weitere Informationen

zu unserem Angebot und zu einzelnen Veranstaltungen  
gerne auch per E-Mail oder am Telefon:

#### Studienleitung

Dr. Tamara Hahn  
E-Mail: [hahn@eaberlin.de](mailto:hahn@eaberlin.de)  
Tel.: +49 (0)30 – 203 550 205  
im Homeoffice: +49 (0) 173 – 823 34 04

#### Tagungsorganisation

Sandra Schröder  
[schroeder@eaberlin.de](mailto:schroeder@eaberlin.de)  
+49 (0) - 203 55 515



# EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE

## Begegnungstagungen

September bis Dezember 2023

**EUROPEAN BIBLE DIALOGUES**  
Evangelische Akademie zu Berlin

# EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE

## Begegnungen online

### Frag doch mal...

Online-Dialoge zu aktuellen Glaubensfragen

Bibeldialoge ganz kurz! Einmal im Monat bieten wir zu aktuellen Glaubensfragen einen zweistündigen Online-Dialog jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr an. Nach einem Impulsvortrag sind Sie eingeladen, Ihre Fragen zu stellen und mitzudiskutieren, ob bei einem Glas Wein oder einer Tasse Tee, entscheiden Sie.

11. September 2023 (VA 23077)

#### Nächstenliebe

9. Oktober 2023 (VA 23081)

#### Menschenwürde

#### Unantastbar und zukunftsfähig

13. November 2023 (VA 23086)

#### Schicksal

#### Gottgegeben – oder lässt sich da was machen?

11. Dezember 2023 (VA 23087)

#### Die biblische Weihnachtsgeschichte

#### Ein schönes Märchen?

**Theologische Leitung:** Holger Schmidtke, Berlin

Diese Online-Dialoge entstehen in Zusammenarbeit mit dem *Landesverband der Evangelischen Akademikerschaft Berlin-Brandenburg*. Aktuelle Termine und Informationen zu den Gesprächsthemen finden Sie auf unserer Website: <https://www.eaberlin.de>

VA 23080

4. Oktober 2023

18.30 bis 21.00 Uhr

### Die biblische Urgeschichte jüdisch gelesen Gespräch mit Rabbiner Walter Rothschild

„Die Juden hatten das Alte Testament, als es noch neu war“, so sagte es der Rabbiner Walter Rothschild einmal bei einem Europäischen Bibeldialog. Das Alte Testament, oder besser: die Hebräische Bibel, ist die Heilige Schrift des Judentums und damit auch des Juden Jesus von Nazareth. Lesen Jüdinnen und Juden die heiligen Texte anders als Christ\*innen? Darüber sprechen wir mit dem Rabbiner mit Blick auf die biblische Geschichte von der Erschaffung der Welt (Genesis 1-11).

Das Gespräch mit Dr. Walter Rothschild wird moderiert von dem evangelischen Theologen Holger Schmidtke.

### Die Teilnahme an den Online-Angeboten der Europäischen Bibeldialoge ist kostenlos.

Um eine gute Basis für Diskussionen zu bieten, ist die Zahl der Teilnehmenden begrenzt.

Deshalb bitten wir um verbindliche Anmeldungen.

# EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE

## Begegnungen mit Europa

EBD 159

6. bis 10. September 2023 (VA 23038)

Elimheim, Cisladoara, Rumänien

### Geh aus, mein Herz, und suche Mut. Von der Kraft der Musik in schweren Zeiten

Trotz Pest und Krieg dichtete Paul Gerhardt Lieder von der Freude, von Geborgenheit und Segen. Bis heute spenden sie vielen Menschen Trost und Mut. Zu Gast bei der deutschsprachigen evangelischen Minderheit in Siebenbürgen wollen wir von dem berühmten Kirchenlieddichter den Mut zur Hoffnung lernen.

Singen erhebt die Seele – Singen mit anderen schafft ein Gefühl des Zusammengehörens. In schweren Zeiten können treffende Melodien und Texte Hoffnung und Mut vermitteln. In der Bibel und in der Theologie der Lieder Paul Gerhards finden wir Beispiele dafür.

**Leitung:** Dr. Klaus-Dieter Ehmke, Berlin  
Prof. em. Hans Klein, Sibiu / Rumänien  
Siegfried Landau, Remscheid

**Musikalische Leitung:** Tomáš Najbrt, Prag / Tschech. Republik

**Referent:** Dr. Martin Dutzmann, Berlin (Gustav-Adolf-Werk)

**Tagungsbeitrag mit Übernachtung und Verpflegung:**

im Doppelzimmer 300 Euro; im Einzelzimmer 420 Euro

EBD 161

27. September bis 1. Oktober 2023 (VA 23039)

Kamienica pod Aniolami, Breslau / Polen

### The Loser Takes It All Rethinking Justice and Reconciliation

*Bibeldidaktisches Seminar für Studierende*

What does reconciliation mean for me personally, in relation to other people? Biblical stories show that God's justice differs from what we normally expect. Using different biblical didactic approaches, we will take a closer look at biblical texts and thus gain new perspectives on of justice and reconciliation.

*Die Veranstaltung wird zweisprachig durchgeführt mit Simultanübersetzung zwischen Englisch und Deutsch.*

**Leitung:** Ulrike Häusler, HU Berlin  
Dr. Sascha Gebauer, Berlin  
Mareike Witt, von Cansteinsche Bibelanstalt, Berlin

**Referent:** Prof. Dr. Wojciech Szczerba, Breslau / Polen  
Prof. Dr. Piotr Lorek, Breslau / Polen

**Tagungsbeitrag mit Übernachtung und Verpflegung:**

im Doppelzimmer 300 Euro, im Einzelzimmer 420 Euro

### Ermäßigungen des Teilnahmebeitrags und

**Fahrtkostenzuschüsse** für Studierende, Schüler\*innen oder Auszubildende, sowie Personen mit geringem Einkommen sind auf Anfrage möglich; bitte zögern Sie nicht, uns anzusprechen.

# EUROPÄISCHE BIBELDIALOGE

## Begegnungen mit der Bibel

EBD 162

15. und 16. November 2023 (VA 23088)

jeweils 16.30-21.00 Uhr | online

### Warum Kirchengemeinschaft in Europa? 50 Jahre Leuenberger Konkordie

Die Leuenberger Konkordie ist seit 1973 das Basisdokument für die Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE). Ihre theologische Bedeutung für die protestantische Ökumene ist enorm. Aber bedeutet sie auch etwas für die Gemeinden? Warum sollten wir unseren Blick nach Europa richten?

Über diese Fragen wollen wir an zwei Tagen online mit Menschen aus protestantischen Gemeinden in ganz Europa ins Gespräch kommen. Wie wird aus einem Dokument eine lebendige Gemeinschaft?

*Die Veranstaltung wird zweisprachig durchgeführt mit Simultanübersetzung zwischen Englisch und Deutsch.*

**Leitung:** Prof. Dr. Martin Friedrich, Berlin  
Alice Jahier, Turin / Italien  
Prof. Dr. Hans Jürgen Luibl, Erlangen  
Gerhard Frey-Reininghaus, Prag / Tschech. Republik

**Referent\*innen:** Dr. Mirjam Sauer, Jena  
Mario Fischer, Gemeinschaft Ev. Kirchen in Europa, Wien

VA 23109

Und das ist erst der Anfang

Online-Abende zur biblischen Urgeschichte

Adam und Eva, Kain und Abel, Noah und der Turm zu Babel - viele Geschichten, die vom Beginn der Menschheit erzählen, muten beinahe märchenhaft an. Können so alte Texte immer noch für uns relevant sein?

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Arbeitsstelle für missionarische Kirchenentwicklung und diakonische Profilbildung (midi) wollen wir Ihnen ausgewählte Textabschnitte der Urgeschichte näher bringen und sie für unsere Zeit neu beleuchten.

11.10.2023: **Die Schöpfungserzählung**  
18.10.2023: **Der Garten Eden und der Sündenfall**  
25.10.2023: **Die Geschichte von Kain**  
02.11.2023: **Gottessöhne, Menschentöchter**  
08.11.2023: **Noah und die Arche**  
14.11.2023: **Gottes Bund mit Noah**  
21.11.2023: **Der Turmbau zu Babel**

**Leitungsteam:** Mattis Asmussen (Leipzig), Karin Bertheau (Müncheberg), Edyta Danek (Wroclaw, Polen), Sascha Gebauer (Berlin), Matthijs Glastra (Malden, Niederlande), Michael Heinrichs (Ağfalva, Ungarn), David Kannemann (Bonn), Natalie Kofler (Riga, Lettland), Hartmut Kumpf (Wuppertal), Sigi Landau (Remscheid), Maryna Los (Wroclaw, Polen), Markus Merz (Bad Aibling), Tomas Najbrt (Prag, Tschechien), Uwe Steinmann (Medebach), Katalin Vincze (Budapest, Ungarn) und Mareike Witt (Berlin)